Modules for Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV

Date 23.11.2026

Semester 1 bis 4

MTV-301 - Bewegtbild: Technik und Gestaltung

MTV-301	9 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.	
Modulbezeichnung	Bewegtbild: Technik und Gestaltung
Modulcode	MTV-301
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	Keine; Empfohlen: Erfahrungen in der Medienproduktion durch Vorpraktika, auch in den Bereichen Produktion und Endfertigung; Grundkenntnisse in der Bildmontage; Vorzugsweise Grundkenntnisse in einem professionellen Schnittprogramm
Kompetenzziele	Im diesem Modul erwerben die Studierenden praktische Fähigkeiten aus den Bereichen Medienproduktion und Postproduktion. Neben der Vermittlung der Grundlagen, geht es in diesem Modul um die Erlernung bzw. Vertiefung von handwerklichem Können. Und erst durch die Beherrschung der Anwendung wächst die Fähigkeit zur Gestaltung. Bewusste Kameraführung, gekonnt gesetztes Licht, Drehen auf Anschluss und schließlich die konkrete Umsetzung des Materials in Form des Schnitts – diese Fähigkeiten werden im Modul trainiert. Die Studierenden sind in der Lage: - Aktuelle Kameras in ihrer technischen Komplexität zu beherrschen, zu manipulieren und sinnvoll einzusetzen - Den Umgang mit Optiken und Filtern zu perfektionieren und diese im Sinne einer guten Kameraführung einzusetzen - Verschiedene Lichtquellen zu kennen, die Technik zu verstehen und die Leuchtmittel differenziert im Sinne einer künstlerischen Umsetzung einzusetzen - Den Filmton in seiner Wichtigkeit wahrzunehmen und adäquat am Set für optimales Recording gerüstet zu sein Die Studierenden sind in der Lage: - Die Materialorganisation im Schnitt zu beherrschen oder bereits im Vorfeld Material für den Ingest vorzubereiten - Kenntnis der technischen Vorgänge; Wissen um Codecs und Bildformate - Aktuelle Schnittsysteme zu beherrschen, zurzeit werden angeboten: Avid Media Composer und Adobe Premiere
Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester

MTV-301									9 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.									
Angebotsrhythmus Modul					jährlich				
Aufnahmekapazität Modul					20				
Prüfungsebene									
Credit-Points					9 CP				
Modulabschlussnote					LV 1: 0%; LV 2: 1%.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs					1				
Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1									
LV 2						Pf			
Gesamtmodul									
Wiederholungsprüfung									
Modulveran-staltung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungs-titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Seminar	Bild- und Tongestaltung im journ. Film	2	34	116	0	0	150	
LV 2	Seminar	Editing	2	34	86	0	0	120	
Workload Modul insgesamt								270	

MTV-302 - Bewegtbild: Magazin und Corporate Media

MTV-302	13 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.	
Modulbezeichnung	Bewegtbild: Magazin und Corporate Media
Modulcode	MTV-302
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Die Studierenden sind in der Lage: - Die Fachsprache zu verstehen - Sich grundsätzlich mit der angebotenen Technik auseinanderzusetzen - Geräte bewusst auszuwählen und einzusetzen - Unter Stress zu produzieren - Die Bedeutung von Ton zu erkennen - Material zu erfassen und zu organisieren, auch bereits in der Vorbereitung - Mit der Dimension ‚Medienwirkung' zu arbeiten Die Studierenden sind in der Lage: - Eine NiF zu erstellen - Professionell zu recherchieren und die recherchierten Informationen in einem Magazinbeitrag für ein disperses Publikum umzusetzen. - Die Dramaturgie eines Magazinbeitrags zu beherrschen. - Die Dramaturgie einer Magazinsendung zu planen und umzusetzen Die Studierenden sind in der Lage: - Bewegtbildproduktionen für Unternehmen und öffentliche Auftraggeber zu entwickeln - Zielsetzung, Zielgruppe, Gestaltung und ökonomische Faktoren zu beachten. - Unterschiede in Produktionen von Auftragsmedien gegenüber journalistischer bzw. freier Arbeit zu erkennen. - Rahmenbedingungen kritisch zu reflektieren - Ein Corporate Media Projekt konzeptionell zu entwickeln (Treatment, Drehbuch), den konzipierten Ansatz zu begründen, zu pitchen und anschließend umzusetzen
Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	20
Prüfungsebene	
Credit-Points	13 CP

MTV-302 13 CP

In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 1%; LV 3: 0%.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		**BÜ**/H/P/R
LV 3		
Gesamtmodul		**BÜ**/H/P/R
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Einführung in den Fernsehjournalismus	2	34	56	0	0	90
LV 2	Seminar	Magazinjournalismus - Redaktion	2	34	146	0	0	180
LV 3	Seminar	Corporate Media	2	34	86	0	0	120
Workload Modul insgesamt								390

MTV-303 - Bewegtbildmarkt

MTV-303			14 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.			
Modulbezeichnung	Bewegtbildmarkt		
Modulcode	MTV-303		
Semester der erstmaligen Durchführung			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4		
Modulverantwortliche/r			
Teilnahmevoraussetzungen	keine		
Kompetenzziele	Die Studierenden sind in der Lage wissenschaftlich fundiert: · Ihre Freiberuflichkeit rechtssicher und betriebswirtschaftlich zu planen. · Selbstmarketimgsmaßnahmen umzusetzen · Mit den gängigen Organisationen (FA, Verwertungsgesellschaften, Gewerkschaften, Fachorganisationen) erfolgreich zusammenzuarbeiten · Businesspläne wie Projektpläne und projektbezogene Kostenkalkulationen zu erstellen Die Studierenden sind in der Lage wissenschaftlich fundiert: · Umfassende, strukturierte Recherchen durchzuführen · Dramaturgien langer Formate zu erkennen, medienwissenschaflich zu begründen und kommunikationswissenschaftlich bzw. kommmunikationspsychologisch rezeptionswirksam umzusetzen. · Professionelle Exposés und Treatments zu verfassen Die Studierenden sind in der Lage: · Auf erhöhtem Niveau rechtwissenschaftlich verbindliche Einschätzungen im Bereich des Persönlichkeitsrechtes, des Rechtes am Bild, des Rechtes auf informationelle Selbstbestimmung vorzunehmen und prokjektbezogen zu analysieren, diskutieren und anzuwenden. · im journalistischen Alltag auftretende juristische Problemlagen zu erkennen und ihnen mit rechtwissenschaftliche begründeten Lösungsansätzen zu begegnen		
Modulinhalte			
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (3 SWS) Seminar (3 SWS) Seminar (2 SWS)		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Dauer in Semestern	2 Semester		
Angebotsrhythmus Modul	jährlich		
Aufnahmekapazität Modul	20		
Prüfungsebene			
Credit-Points	14 CP		
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 1%; LV 3: 0%.		
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1		
Prüfung	Prüfungsvorleistung		Prüfungsform
LV 1			
LV 2			H/**BÜ**
LV 3			
Gesamtmodul			

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran-staltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungs-titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Freiberuflichkeit /Projektmanagement	3	51	99	0	0	150
LV 2	Seminar	Recherche/Stoffentwicklung/Dramaturgie	3	51	99	0	0	150
LV 3	Seminar	Medienrecht	2	34	86	0	0	120
Workload Modul insgesamt								420

MTV-304 - Fernsehjournalistik

MTV-304	18 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.	
Modulbezeichnung	Fernsehjournalistik
Modulcode	MTV-304
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	empfohlen: Interesse an der Rezeption unterschiedlicher Formate
Kompetenzziele	Die Studierenden sind in der Lage: - Filme wissenschaftlich zu rezipieren, zu analysieren und zu diskutieren - Ein vertiefendes Verständnis filmischer Prozesse und Planungen zu entwickeln. - Methoden aus der Medien- und Kommunikationswissenschaft souverän anzuwenden - Sich der Gattung Dokumentarfilm interdisziplinär zu nähern Die Studierenden - haben einen Überblick über das Spektrum der wichtigsten Verfahren zur Datenauswertung - wissen, mit welchem Verfahren sie welche Fragestellung beantworten - kennen wichtige statistische Kennzahlen und Maße - können Daten mit einschlägiger Statistiksoftware eigenständig aufbereiten und analysieren - können die Aussagekraft empirischer Befunde kritisch bewerten und Befunde angemessen interpretieren Die Studierenden sind in der Lage: - Forschungsergebnisse in Bezug auf die Kommunikator-, Programm-, Rezeptionsebene im Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm zu rezipieren und eigene Forschungsarbeiten aufzusetzen. - Sie kennen und können sich positioniere in den gängigen fernsehjournalistischen Selbstverständnissen und dokumentarischen Schulen. Die Studierenden sind in der Lage: - Formate klar zu erkennen, zu analysieren und qualitativ einzuordnen. - Dramaturgien format- du genregerecht zu entwerfen. - Dreharbeiten formatentsprechend vorzubereiten und zu planen. Die Studierenden sind in der Lage: - Ihr Wissen über Essayfilm und Dokumentarfilm differenziert anzuwenden - Ein Bewusstsein für die Verortung eigener Produktionen im Kontext der Dokumentarfilmgeschichte zu entwickeln - Sich an historischen und zeitgenössischen Produktionen zu orientieren und zu lernen, Dramaturgie und emotionale Verdichtung bereits vor der Rezeption zu entwickeln. - Mittels verschiedener Verfahren den Aufbau von Produktionen zu analysieren.
Modulinhalte	

MTV-304 18 CP

In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (3 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	20
Prüfungsebene	
Credit-Points	18 CP
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%; LV 5: 0%.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		**P**/R/H
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul		
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Filmanalyse	2	34	86	0	0	120
LV 2	Seminar	Multivariate Statistik	2	34	86	0	0	120
LV 3	Seminar	Fernsehjournalistik	3	51	99	0	0	150
LV 4	Seminar	Darstellungsformen Fernsehdokumentarismus-WP	2	34	116	0	0	150
LV 5	Seminar	Darstellungsformen und Theorie Dokumentarfilm-WP	2	35	116	0	0	151
Workload Modul insgesamt								691

MTV-305 - Studioproduktion

MTV-305		6 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.		
Modulbezeichnung	Studioproduktion	
Modulcode	MTV-305	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4	
Modulverantwortliche/r		
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Die Studierenden sind in der Lage: - Sämtlicher Fähigkeiten anzuwenden, die für Live-Studioproduktionen notwendig sind - Ein tiefergehendes Verständnis für filmische Auflösung zu entwickeln - Ihre gestalterischen Fähigkeiten zu verbessern - Für gute Kameraarbeit sensibilisiert zu sein Die Studierenden sind in der Lage: - Präsent zu moderieren - Interviewtechniken adäquat anzuwenden - Rezeptionsbezogen Interview – wie Moderationsformate zu gestalten Die Studierenden sind in der Lage: - differenzierte und genaue Berichte in einer Live-Situation zu planen und zu präsentieren - Live-Aufsager zu entwerfen und der jeweiligen Situation entsprechend angemessen vorzutragen - komplexe Gesprächssituationen zu lösen und sich dabei selbst zu organisieren - das Potenzial theoretischer Überlegungen für die eigene Arbeit zu evaluieren - die eigene Arbeit sowie die Reportertätigkeit der Kollegen und Kolleginnen kritisch zu reflektieren und zu analysieren	
Modulinhalte		
Lehrveranstaltungsformen	Seminar oder Übung (2 SWS) Seminar oder Übung (2 SWS) Seminar oder Übung (2 SWS)	
Unterrichtssprache	Deutsch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jährlich	
Aufnahmekapazität Modul	20	
Prüfungsebene		
Credit-Points	6 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		**BÜ**/P
LV 2		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 3								
Gesamtmodul								
Wiederholungsprüfung								
Modulveran-staltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungs-titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar oder Übung	Bildgestaltung Studioproduktion / Studiotechnik	2	34	86	0	0	120
LV 2	Seminar oder Übung	Moderation / Interview-WP	2	34	56	0	0	90
LV 3	Seminar oder Übung	Reportereinsatz-WP	2	34	56	0	0	90
Workload Modul insgesamt								300

MTV-306 - Filmprojekt

MTV-306	24 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.	
Modulbezeichnung	Filmprojekt
Modulcode	MTV-306
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	Bestehen von Projekt I
Kompetenzziele	Die Studierenden sind in der Lage: - Themen für eine lange fernsehjournalistische Produktion oder einen Dokumentarfilm zu erkennen und zu erarbeiten. - Das passende Format von der Reportage über das Feature und den Essayfilm bis zum Dokumentarfilm zu finden und den Drehplan entsprechend zu entwickeln. - Professionell zu recherchieren und die Rechercheergebnisse in Exposé und Treatment umzusetzen - Einen Pitch vor einer Fachjury umzusetzen und die Rückmeldungen professionell zu verarbeiten. Die Studierenden sind in der Lage: - Den Film wie in Projekt I geplant umzusetzen, zu drehen, zu schneiden und zu texten. Die Studierenden sind in der Lage: - Professionell mit der angebotenen Technik umzugehen, diese entsprechend einzusetzen und ein avisiertes Filmprojekt entsprechend umzusetzen. - Gegebene Qualitätskriterien zu berücksichtigen, zu würdigen und eine eigene Position dazu aufzubauen. - Über die Dauer des Films eine oder mehrere Geschichten zu erzählen, die mittels interessanter Bild-, Ton- und Schnittgestaltung umgesetzt wird. - Das betrachtende Publikum mittels der filmischen Darbietung zu unterhalten oder anzuregen. Die Studierenden sind in der Lage: - Fernsehgerecht zu texten - Gendergerecht zu texten - In einfacher Sprache zu texten Die Studierenden sind in der Lage: - die Wirkungspotenziale von Musik zu Bildern auf sie selbst sowie auf Filmrezipienten einzuschätzen - musikalische Ausdrucksmöglichkeiten zu evaluieren - Musik kreativ und zielgerichtet für ihre eigenen Filmprojekte einzusetzen - Lösungsansätze für komplexe filmische Szenen und Sequenzen auf auditiver Ebene zu entwickeln - rechtliche Rahmenbedingungen des Einsatzes von Musik und Geräuschen im Film differenziert beurteilen zu können (Urheberrecht, Leistungsschutzrecht, Persönlichkeitsrecht Nutzungsrecht, Jugendschutz)
Modulinhalte	

MTV-306	24 CP

In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.

Lehrveranstaltungsformen	Seminar oder Übung (2 SWS) Seminar oder Übung (2 SWS) Vorlesung oder Übung Seminar (1 SWS) Seminar (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	20
Prüfungsebene	
Credit-Points	24 CP
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%; LV 4: 0%; LV 5: 0%.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		**Pf**/P
LV 3		**Pf**/P
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul		**Pf**/P
Wiederholungsprüfung		

Modulveran-staltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungs-titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar oder Übung	Projekt I	2	34	116	0	0	150
LV 2	Seminar oder Übung	Projekt II – (Fernsehjournalismus) -WP	2	34	296	0	0	330
LV 3	Vorlesung oder Übung	Projekt II – (Dokumentarfilm) -WP		34	296	0	0	330
LV 4	Seminar	Text im journalistischen und dokumentarischen Film	1	17	103	0	0	120
LV 5	Seminar	Musik im dokumentarischen Film	2	34	86	0	0	120
Workload Modul insgesamt								1050

MTV-307 - Freies Modul

MTV-307	6 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.	
Modulbezeichnung	Freies Modul
Modulcode	MTV-307
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4
Modulverantwortliche/r	
Teilnahmevoraussetzungen	Empfohlen: Bereitschaft zur Selbsterfahrung in Gruppen-, Partner- und Einzelübungen, Präsentation von eigenen und Fremdtexten
Kompetenzziele	- Die Student:innen wählen aus dem Angebot der Fakultät ggf. der Hochschule Angebote aus, die der eigenen professionellen Persönlichkeitsentwicklung als Filmemacher:innenn oder Fernsehjournalist:innen dienen. - Das Umgehen mit Sprache und Stimme ist ein Angebot, das der Studiengang immer zur Verfügung stellt, weil es über eine Erweiterung der Marktfähigkeit hinaus auch und gerade der persönlichen Entwicklung dient.
Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	20
Prüfungsebene	
Credit-Points	6 CP
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%; LV 3: 0%.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1

Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		**BÜ**/R
LV 2		
LV 3		
Gesamtmodul		
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Sprechen am Mikrofon	2	34	56	0	0	90
LV 2	Seminar	Offenes Angebot I	2	34	56	0	0	90
LV 3	Seminar	Offenes Angebot II	2	34	56	0	0	90
Workload Modul insgesamt								270

MTV-310 - Masterarbeit

MTV-310	30 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.	
Modulbezeichnung	Masterarbeit
Modulcode	MTV-310
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm (Master) > Fernsehjournalismus und Dokumentarfilm 120 CP MTV, 1. Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 22/23 > Semester 1 bis 4
Modulverantwortliche/r	Köpke, Heinz Wilfried (Modulverantwortung) Sutor, Michael (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Nachweis von 90 (mdst. 80) ECTS
Kompetenzziele	Die Studierenden sind in der Lage: - verschiedene Verfahren für eine zielgerichtete Literaturrecherche anzuwenden, um eigene Bibliographien zu erstellen - gewissenhaft mit Primär- und Sekundärquellen umzugehen - verschiedene Zitationsverfahren anzuwenden - eigenständig eine wissenschaftliche (zumeist empirische) Arbeit zu konzipieren, die entsprechenden Fragestellungen zu entwickeln sowie anschließend analytische Instrumente auszuarbeiten und zielgerichtet anzuwenden - die Stärken und Schwächen verschiedener wissenschaftlicher Methoden gegeneinander abzuwägen - komplexe wissenschaftliche Arbeitsabläufe eigenständig zu strukturieren und zu reflektieren Die Studienden sind in der Lage: - im Zeitraum von fünf Monaten eigenständig eine wissenschaftliche Abschlussarbeit (Thesis) zu erstellen - medien- und kommunikationswissenschaftliches Wissen anzuwenden, um daraus eine eigene Forschungsidee mit film-/fernsehbezug zu konzipieren - deren Abläufe zu planen und entsprechend umzusetzen - sozialwissenschaftliche, filmanalytische oder hermeneutische Methoden eigenständig zu entwickeln, zielgerichtet anzuwenden und die Arbeitsergebnisse kritisch zu evaluieren - selbstreflexiv eine komplexe Fragestellung analytisch zu bearbeiten - sich in einem längerfristigen Forschungsprojekt selbst zu organisieren Der Umfang und die wissenschaftliche Qualität der Arbeit berechtigen zur anschließenden Aufnahme eines Promotionsstudiums.
Modulinhalte	
Lehrveranstaltungsformen	Examenskolloquium (2 SWS) Selbständige betreute Arbeit
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	20
Prüfungsebene	
Credit-Points	30 CP
Modulabschlussnote	LV 1: 0%; LV 2: 0%.

MTV-310									30 CP
In der Fassung des **1**. Beschlusses vom **01.01.1970**.									
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs			1						
Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1									
LV 2						MAA			
Gesamtmodul						MAA			
Wiederholungsprüfung									
Modulveran-staltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungs-titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe	
LV 1	Examenskolloquium	Wissenschaftliches Kolloquium	2	34	26	0	0	60	
LV 2	Selbständige betreute Arbeit	Wissenschaftliche Abschlussarbeit		0	0	0	840	840	
Workload Modul insgesamt								900	